

Peter Grohmann

Stolpern lernen — 8

Harald Stingele

Einleitung — 10

Andreas Langen

»Statt der Millionen – warum beginnst du nicht einfach mit einem einzigen Stein?« – Gunter Demnigs Stolperstein-Projekt — 14

Harald Stingele

Wie die Stolpersteine nach Stuttgart kamen – Eine Chronologie — 19

Wolf Ritscher

**Stolpersteine stoßen an.
Ein öffentlicher Dialog** — 24

Josef-Hirn-Platz 8, Stuttgart-Mitte

Anne Fischer

**Fanny und Isaak Aufrichtig:
Eine unerschütterliche Liebe zur
schwäbischen Heimat** — 42

Eberhardstraße 1, Stuttgart-Mitte

Edith Baer

**Martha und Julius Baer: Die Nichte des
»Schwäbischen Caruso« und ihr
Ehemann – in Schwaben verwurzelt.
Vertrieben. Ermordet.** — 47

Heinrich-Baumann-Straße 25, Stuttgart-Ost

Harald Stingele

**Heinrich Baumann: Der Transportarbei-
ter im Stuttgarter Gemeinderat** — 52

Tulpenstraße 5, Stuttgart-Süd

Irma Glaub

**Wilhelm Bodenheimer: Kunstliebhaber
und beliebter Nachbar** — 58

Libanonstraße 30, Stuttgart-Ost

Andreas Langen

**Eugen Buck: Es konnte jeden
treffen** — 63

Herdweg 35, Stuttgart-Nord

Harald Stingele

**Gustav Esslinger und Gertrud Amos:
»Rassenschande« oder die mörderische
Zerstörung einer Liebe** — 65

Pflasteräckerstraße 32, Stuttgart-Ost

Guillermo Aparicio, Gerhard Hiller

**Der Fall Adolf Gerst: Protokoll eines
politischen Mordes** — 74

Altenbergstraße 42, Stuttgart-Süd

Franz Schönleber

**Jenny Grimminger: Eine vergessene
Tote beim Widerstand der Weißen
Rose** — 86

Markusplatz 1, Stuttgart-Süd

Franz Schönleber

**Robert Gutmann: Keine Gnade für
einen todkranken Arzt** — 90

Sandbergerstraße 26, Stuttgart-Ost

Mascha Riepl-Schmidt

**Alice Haarburger: Die fast
vergessene Malerin der kleinen
Lebenswelten** — 95

Uhlbacherstraße 88, Stuttgart-Obertürkheim

Hermann G. Abmayr

**Max Helfer: Der Fußball-Freund mit
dem falschen Pass** — 101

Adlerstraße 24, Stuttgart-Süd

Siegfried Bassler

**Else Himmelheber: Widerstands-
kämpferin – Opfer – Mahnerin** — 107

Ulmerstraße 316, Stuttgart-Wangen*Hermann G. Abmayr***Rudolf Jehle: Der Deserteur, der die Freiheit gesucht hat** — 113**Meistersingerstraße 21, Stuttgart-Degerloch***Doris Neu***Die Ermordung der Degerlocher Familie Justitz** — 118**Hauptmannsreute 10, Stuttgart-Nord***Jörg Kurz***Paul Kahn: Ein lustiger Großvater** — 122**Waldstraße 4, Stuttgart-Degerloch***Doris Neu***Vom Elternhaus zum Judenhaus – die Waldstraße 4 in Stuttgart-Degerloch, dem letzten Wohnsitz von Ella Kessler-Reis und Julie Weil vor ihrer Deportation** — 128**Schwanenstraße 1, Stuttgart-Hedelfingen***Goswinde Köhler-Hertweck***Ernst Ferdinand Christian Köhler: Der Onkel, den ich nie kennen lernen durfte** — 133**Klagenfurter Straße 11, Stuttgart-Feuerbach***Heinz Wienand***Jakob Balthasar Kraus: Ein unerschrockener Widerstandskämpfer** — 140**Badergasse 6, Stuttgart-Bad Cannstatt***Stephan M. Janker***Die Geschwister Kurz – vier Stuttgarter Sinti-Kinder: Aus der Fürsorge in die Vernichtung** — 145**Tulpenstraße 14, Stuttgart-Süd***Franz Schönleber***Edith Lax und ihre Tochter Ruth: Nach Riga »umgesiedelt« in den Tod** — 155**Schellbergstraße 20, Stuttgart-Ost***Harald Stingele***Klara Lehrs, Ernst Lehrs, Karl Schubert und die behinderten Kinder im »Haus Lehrs«** — 160**Ameisenbergstraße 32, Stuttgart-Ost***Mascha Riepl-Schmidt***Käthe Loewenthal: Malerei als ein Ort für Liebe, Glaube und Hoffnung** — 166**Sonnenbergstraße 33, Stuttgart-Süd***Franz Schönleber***Albert Mainzer – und der »Dank des Vaterlands«** — 172**Olgastraße 61, Stuttgart-Mitte***Andreas Langen***Emil Markus: »Israelit« wider Willen** — 177**Dillmannstraße 19, Stuttgart-West***Wolfgang Kress***Franziska Oppenheim, Elsa Erlebacher, Elsa »Erika« Landsberger, Erna Strauß und das Jüdische Schwesternheim: Der Tod als Dank für Krankenpflege** — 184**Leuschnerstraße 51, Stuttgart-West***Wolfgang Kress***Berta Rauner: Ein Leben für ihre Kinder** — 189**König-Karl-Straße 24, Stuttgart-Bad Cannstatt***Rainer Redies***Ernst Reichenberger: Zahnarzt und Lebenskünstler** — 194

Colmarer Straße 19, Stuttgart-Zuffenhausen*Inge Möller***Eugen Spilger: Von Durchhaltefanatikern kurz vor Kriegsende erschossen — 199****Azenbergstraße 51, Stuttgart-Nord***Susanne Bouché***Die Familie Stern: Mit fünfzehn Jahren allein in der Welt. Zwei Brüder überleben die Ermordung von Eltern und Schwester — 202****Laupheimer Straße 10, Stuttgart-Wangen***Peter Selig-Eder***Erich Strobel: Gewerkschafter und Widerstandskämpfer — 208****Oswald-Hesse-Straße 86, Stuttgart-Feuerbach***Heinz Wienand***Helene Wöhr: Eine Perle von Mensch — 213***Werner Schmidt***www.stolpersteine-stuttgart.de — 218***Andreas Langen, Harald Stingele***Hinweise zur Recherchearbeit — 219****Anhang:****Literaturhinweise — 226****Quellen der Biografien — 234****Autorinnen und Autoren — 246****Bildnachweis — 248**